Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Wochenblatt für die Amtsbezirke Offenburg, Oberkirch, Achern, Rheinbischofsheim, Kork, Gengenbach, Haslach und Wolfach. 1839-1850

1847

35 (27.8.1847) Beilage zum Wochenblatt

Visual Library

Beilage zum Wochenblatt № 35.

Bekanntmachungen.

[1] Offenburg. (Grasversteigerung.) Am Donnerstag den 2. September d. J. wird das Gras und die Binsen von den Lehmgruben, vom alten Eichwald und dem ehemaligen Viehtrieb versteigert, was mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß die Zusammenkunft der Steigerer bei den Lehmgruben stattfindet.

Offenburg, den 25. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Rée. vdt. Kornmayer.

[1] Dorf Kehl. (Hausversteigerung.) Da bei der am 23. August d. J. im Wege gerichtlichen Zugriffs abgehaltenen Versteigerung des dem hiesigen Bürger und Taglöhner Andr. Geiler dem 2. zugehörigen Wohnhauses mit Stall und Holzschopf, sammt Hausplatz und Garten, neben Allmend und Georg Krauß 3. dahier gelegen, der Schätzungspreis nicht erzielt wurde; so ist Tagfahrt zur zweiten und letzten Versteigerung auf

Montag den 13. September d. J., Abends 5 Uhr,

auf hiesigem Gemeindehause anberaumt, wozu man die Liebhaber mit dem Anfügen einladet, daß dieses Mal der endgültige Zuschlag auch unter dem Schätzungspreis erfolgen wird.

Dorf Kehl, den 24. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Held. vdt. Frech, Rathsschreiber.

Elgersweier, O.A. Offenburg. (Liegenschaftsversteigerung.) Da bei der heute stattgehabten Zwangs-Liegenschaftsversteigerung des Altbürgermeisters Kempf von hier, bestehend in einem Wohnhause mit Oekonomiegebäuden, 358 Quadrat-Ruthen Hofplatz, Gemüse- und Baumgarten, oben im hiesigen Dorf, einers. die Dorfstraße, anders. Fidel Ruf, nebst zwölf Grundstücken in hiesiger Gemarkung, der Schätzungspreis nicht geboten wurde; so wird eine zweite Steigerung auf Donnerstag den 2. k. M., Nachmittags 2 Uhr, auf das Gemeindehaus angeordnet, mit dem Beifügen, daß der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Elgersweier, am 23. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Mannle.

Zunsweier. (Oehmtgras-Versteigerung.) Die hiesige Gemeinde läßt Mittwochs den 1. September d. J., Nachmittags präcis 1 Uhr, den diesjährigen Oehmtgras-Erwachs ab 60 Tauen Matten auf dem alten und neuen Gemeindegrün halbrauenweise im Lindenwirthshause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Zunsweier, den 18. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Vetter. vdt. Ruf.

Nordrach, Amts Gengenbach. (Holzversteigerung.) Am Dienstag den 31. d. M., Morgens 9 Uhr, werden im Feger'schen Bierhause dahier folgende Holzgattungen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt werden; als:

1) 1830 tannene Bau- und Sägstämme.
2) 27 buchene Stämme.
3) 100 Klafter tannenes Scheiterholz.
4) 50 Klafter buchenes Scheiterholz.
5) 50 Klafter Prügelholz.

Nordrach, den 23. August 1847.

Bürgermeister Huber.

Zunsweier. (Zwetschgen-Versteigerung.) Die hiesige Gemeinde läßt Montags den 30. d. M., Vormittags 9 Uhr, den diesjährigen Zwetschgen-Erwachs auf dem Allmendgrün von circa 600 Sester loosweise auf dem Platze selbst gegen baare Zahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden.

Zunsweier, den 18. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Vetter. vdt. Ruf.

[1] Lahr. (Oehmtgrasversteigerung.) Das Oehmtgras von den selbst bewirthschafteten Wiesen des Großherzoglichen Domainenärars auf der Gemarkung Schuttern wird

Donnerstags den 9. September d. J.,
Vormittags 8 Uhr,
im Adlerwirthshause zu Schuttern,

und zwar von

6	Morgen	3	Viertel	52	Ruthen	dem Ziegelweiher,
9	"	3	"	2½	"	" Wagweiher,
23	"	1	"	41	"	der Etzmatte,
5	"	2	"	—	"	dem Baumgarten,
49	"	—	"	11	"	der Rittmatte,
1	"	1	"	37	"	dem Schießmättle,
25	"	—	"	35	"	der Kellersmatte,
—	"	3	"	12	"	auf der Lach,

in Loosabtheilungen öffentlich versteigert werden.

Lahr, den 23. August 1847.

Großherzogl. Domainenverwaltung.

Staib.

[1] Durbach. (Brückenbau-Versteigerung.) Mittwochs den 1. September d. J., Nachmittags 1 Uhr, läßt der Heimburgerstab Durbach im Lindenwirthshause dahier die Herstellung einer erforderlichen gewölbten Brücke über den Thalbach bei Peter Schrepfer's Behausung nach dem Allmendgute — da bei der Versteigerung am 17. d. M. kein Gebot geschah — wiederholt im Abstrich öffentlich versteigern, wozu die Steigerungslustigen mit dem Bemerken eingeladen werden, daß Plan und Ueberschlag jeden Tag auf Verlangen auf dem Rathszimmer dahier eingesehen werden können.

Durbach, am 23. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Plank. vdt. Danner.

Durbach. (Kiesbeifuhr-Versteigerung.) Am Mittwoch den 1. September, Nachmittags 2 Uhr, wird im Lindenwirthshause dahier die Beifuhr von ungefähr 400 Meß Kies im Abstrich öffentlich versteigert, wozu die steiglustigen Fuhrleute höflich eingeladen werden.

Durbach, den 23. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Plank.

[1] Durbach. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung vom 12. Mai d. J. No. 19339 werden dem hiesigen Bürger und Taglöhner Lorenz Huber nachbeschriebene Liegenschaften im Zwangswege

Montags den 13. September d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Lindenwirthshause dahier öffentlich versteigert werden; als:

Eine einstöckige Behausung mit Keller und Stallung, nebst circa 5 Ruthen Garten beim Hause, einers. Anton Schmidt, hinten der Mühlbach, vornen die Dorfstraße.

Durbach, am 23. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Plank.

[1] Durbach. (Fässerversteigerung.) Die Kinder des Altlindenwirths Bernhard Schwörer dahier sind gesonnen, circa 200 große Ohm in Eisen gebundene und gut erhaltene Fässer von 3 bis 20 großen Ohm, am Montag den 30. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Ritterwirthshause öffentlich versteigern zu lassen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Oberkirch. (Hausversteigerung.) Auf richterliche Verfügung vom 9. Juli 1847 Nro. 16768 werden in der Forderungssache des Augustin Schapacher an Peter Bährle's Eheleute nachbeschriebene Liegenschaften im Vollstreckungswege versteigert werden; nämlich:

1) Eine zweistöckige Behausung, in der Vorstadt Lob gelegen, einerseits an Konrad Maier angebaut, anderseits die Allmendgasse.
2) Circa 4 Ruthen Gemüsegarten beim Hause, neben Karl Langenbacher.

Zur Vornahme dieser Versteigerung hat man Tagfahrt auf Montag den 30. d. M., Vormittags 10 Uhr, auf diesseitiger Rathskanzlei mit der Bemerkung bestimmt, daß der Zuschlag bei Erreichung des Schätzungspreises erfolgt.

Oberkirch, den 9. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.
G. Braun. vdt. Gerstner.

[2] **Dorf Kehl.** (Liegenschafts-Versteigerung.) Die Erben des verstorbenen David Weber dahier lassen am

Dienstag den 7. September d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,

auf hiesigem Rathhause, der Erbtheilung wegen, zu Eigenthum öffentlich versteigern:

1) ½ Viertel Garten dahier im Dorf Kehl, neben Joh. Schutter und dem Weg gelegen, — taxirt zu 75 fl.
2) 1 Viertel 26⅔ Ruthen Acker im Rustfeld, hiesigen Bannes, neben Heiligengut gelegen, — taxirt zu 170 fl.
3) Ein einstöckiges Wohnhaus mit Stall und Scheuer sammt Hofraithe und Garten, zusammen ca. 1 Viertel groß, neben Johann Schutter und dem Weg dahier gelegen, — taxirt zu 525 fl.

Hierzu werden die Steigerungsliebhaber mit dem Anfügen, daß bei gebotenen Schätzungspreisen der endgültige Zuschlag sogleich ertheilt wird, eingeladen.

Dorf Kehl, den 14. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.
Held. vdt. Frech, Rathsschreiber.

[2] **Offenburg.** (Hausversteigerung.) Dienstags den 31. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, läßt Locomotivführer Anton Kern von hier — derzeit in Freiburg — in hiesigem Gemeindehause zu Eigenthum versteigern:

Ein zweistöckiges Wohnhaus in der Ritterstraße dahier, neben Xaver Schwendenmann und dem Malergäßlein.

Offenburg, am 18. August 1847.

Rathsschreiberei.
Kornmayer.

Offenburg. (Ackerfeld-Verpachtung.) Montags den 30. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden im Wirthshause zum Hirsch in Hesselhurst circa 40 Morgen Ackerfeld vom städtischen Gottswälder-Gut für weitere 9 Jahre zehntfrei in Pacht versteigert; wozu die Pachtliebhaber mit dem Bemerken eingeladen sind, daß nach der neuen Vermessung und Eintheilung des Gottswälder-Gutes folgende Loos-Nro., und zwar:

Nro. 139,
" 144,
" 145,
" 148 bis mit 161,
" 176 " " 195,
" 201 " " 209,

für diesmal zur Verpachtung kommen, und erst im Jahr 1851 wieder Gottswälder-Güter pachtfrei werden.

Offenburg, den 18. August 1847.

Stadtverrechnung.
Schweitzer.

[3] **Oberkirch.** (Feuerlöschgeräthschaften-Versteigerung.) Donnerstags den 2. September d. J., Vormittags 11 Uhr, lassen die Gemeinden Oedsbach und Butschbach die ihnen gemeinschaftlich gehörige Feuerspritze mit messingenem Wendrohr und 60 Schläuchen mit messingenen Kapseln nebst weitern Zugehörden, im Gasthause zum Badischen Hof in Oberkirch gegen gleich baare Bezahlung versteigern, wozu man die Liebhaber einladet.

Oedsbach und Butschbach, den 10. August 1847.

Die Bürgermeisterämter.
Haas. Sester.

[3] **Steinach,** Amts Haslach. (Liegenschaftsversteigerung.) Dem hiesigen Bürger und Taglöhner Ludwig Rauer werden in Folge richterlicher Verfügung vom 17. Mai d. J., No. 7898, die unten verzeichneten Liegenschaften

Dienstags den 7. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause im Vollstreckungswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

1) Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallung unter einem Dache, unten im Dorfe gelegen, sammt Hofraum, einers. Wendelin Schwendemann, anders. Lorenz Kuttruff.
2) Ein Back- und Waschhaus beim Hause, einers. selbst, anders. Wendelin Schwendemann.
3) Die auf dem Hause als Eigenthum ruhenden Bürgerrechtswaldungen, nämlich 7 Sester Wald im Tannwald in den großen Dunen, einers. und anders. Georg Obert und Xaver Buchholz.
4) 2½ Sester Eichwald im Einetwald, einerseits Georg Schuler, anders. Xaver Buchholz.
5) 2½ Sester Eichwald allda, ebenfalls neben Georg Schuler und Xaver Buchholz.
6) 1 Sester Gemüse- und Baumgarten beim Hause, einers. Lorenz Kuttruff, anders. Wendelin Schwendemann.
7) 1 Sester Ackerfeld im Thiergarten-Hinterlachen, einers. Crispin Vogt, anders. Moritz Wölfle.
8) 3 Sester Ackerfeld im Plauiegrün, einers. Nikolaus Burger, anders. mehrere Anstoßer.
9) 1 Sester Ackerfeld allda, einers. Martin Herrmann, anders. Joseph Schilmann.
10) ½ Sester Ackerfeld in den Schneideräckern, einerseits Joseph Göbring, anders. Jakob Schmider.
11) 3 Sester Wiesen auf dem Schattenbach, einers. Landolin Feger, anders. Andreas Geiger's Wittwe.
12) ½ Sester Wiesen auf dem Mittelgrün, einers. Wendelin Maier, anders. Wendelin Schwendemann.
13) ¾ Sester Wiesen auf dem Sarachergrün, einers. Isidor Benz, anders. Peter Walter.
14) ¼ Sester Wiesen im Kirchgrün vor dem Kinzigdamm, einers. Joseph Stulz, anders. Willibald Eble.
15) ¼ Sester Wiesen auf dem Leh, einers. Joseph Stulz, anders. Willibald Eble.
16) 2 Sester Reben im Himmelreich, einers. Isidor Benz, anders. Wendelin Buchholz.
17) Eine 3 Quadrat-Ruthen große Hanfrötze auf dem Mittelgrün, neben August Kriner und Joseph Becherer.

Steinach, am 31. Juli 1847.

Das Bürgermeisteramt.
Kornmeyer. vdt. Prinzbach, Rathsschr.

[3] **Steinach,** Amts Haslach. (Liegenschafts-Versteigerung.) Der Augustin Kriner's Wittwe, Theresia geborne Griesbaber dahier, werden in Folge richterlicher Verfügung vom 27. November 1846 Nro. 18729 die untenverzeichneten Liegenschaften

Montags den 6. September d. J.,

Nachmittags 4 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause im Vollstreckungswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller unter einem Ziegeldach, oben im Dorfe in der Grafts, einerseits Xaver Schwendenmann, anders. Nikolaus Holzer.

2.

1 Meßle Krautgarten beim Hause, einers. selbst, anders. Xaver Schwendenmann.

3.

1 Meßle ditto in der Grafts, unterhalb dem Dorfweg, einers. Martin Jägle, anders. Xaver Schwendenmann.

4.

1 Sester Reben und Ackerfeld im Altenberg, einerseits Georg Moßmann, anders. Joseph Breig.

5.

¼ Sester bereits Mattfeld im Kirchgrün, vor, auf und innerhalb des Kinzigdamms, einers. Joseph Wernet, anders. Baptist Benz.

Steinach, am 30. Juli 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Kornmeyer. vdt. Prinzbach, Rathsschrbr.

[2] Oberkirch. (Oehmtgras-Versteigerung.) Am Donnerstag den 2. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, wird im Gasthause zum Rappen in Oberkirch von Seiten der grundh. v. Schauenburg'schen Verwaltung, Diebold'scher Linie, zu Gaisbach das Oehmtgras von den in mehreren Gemarkungen liegenden Wiesen, aus 24 Loosen bestehend, für das Jahr 1847

an die Meistbierenden öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber andurch eingeladen werden.

Oberkirch, den 18. August 1847.

Grundherrl. v. Schauenburg'sche Verwaltung.

K. Kappler.

[3] Steinach, Amts Haslach. (Liegenschaftsversteigerung.) Den vier Schwab'schen Kindern dahier, Namens Elisabetha, Wendelin, Maria Anna und Franz Anton, werden in Folge richterlicher Verfügung vom 19. März d. J., No. 3802, die unten verzeichneten Liegenschaften

Montags den 6. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, auf dem diesigen Rathhause im Vollstreckungswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Balken-Keller unter einem Dache, oben im Dorfe gelegen, sammt Hofraum, einers. Wilhelm Kienzle, anders. der Dorfweg.

Steinach, am 31. Juli 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Kornmeyer. vdt. Prinzbach, Rathsschr.

Offenburg. (Versteigerung der Militärfuhren.) Der Lohn für die Stellung der Militärfuhren und Vorspannpferde am hiesigen Etappenplatze wird

Samstags den 28. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

bei unterfertigter Verrechnung einer Mindersteigerung ausgesetzt; wozu die Fuhrleute mit dem Bemerken eingeladen sind, daß der bisher bezahlte Lohn für solche Fuhrenstellung von hier nach den Ablösungsstationen zu Herbolzheim oder Hausach für eine einspännige Fuhr 4 fl. 12 kr. und für eine zweispännige Fuhr 7 fl. 48 kr. betragen habe.

Offenburg, den 18. August 1847.

Stadtverrechnung.

Schweizer.

[3] Neumühl, Amts Kork. (Hausversteigerung.) Die Erben der verstorbenen Magdalena Mayer von hier lassen Montags den 6. September d. J., Nachmittags 4 Uhr, im Wirthshause zur Traube dahier nachbeschriebene Liegenschaft der Erbtheilung wegen öffentlich versteigern; nämlich:

die Hälfte an einer anderthalbstöckigen sechsgiebeligen Behausung nebst Scheuer und Schopf unter einem Dach, sammt Hof, Hofraithe und Garten, ungefähr 2 Viertel groß, im mittlern Dorf Neumühl, einers. die Dorfgasse, anders. Traubenwirth Joh. Köbel, vornen die Landstraße, hinten Jakob Krieg, — im Anschlag zu 300 fl.;

wozu man die Steigerungsliebhaber mit dem Anfügen hiemit einladet, daß die Steigerungsbedingungen am Steigerungstage bekannt gemacht werden.

Neumühl, den 2. August 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Butz.

Offenburg (Wohnungsvermiethung.) Auf der Zuckerfabrik ist eine schöne vollständige Wohnung zu vermiethen.

Anzeige für Auswanderer.

Die Auswanderer nach Nordamerika werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß sie bei Unterzeichnetem im Namen der Herren **J. Barbe & Morisse** in **Havre** Schiffsaccorde auf die neue Linie amerikanischer Paketboote, die den 1., 8., 16. und 24. jeden Monats von Havre nach New-York und New-Orleans unter Segel gehen, zu sehr billigen Preisen abschließen können.

Sollten die Accordanten länger als drei Tage in Havre bleiben müssen, so wird denselben eine Entschädigung von Einem Franken per Kopf und per Tag Verspätung nebst freiem Logis bewilligt.

Straßburg, im Juli 1847.

A. Ehrmann,

Agent der amerikanischen Dreimaster.

Alter Weinmarkt No. 95.

Am 31. August 1847

findet die 7te Verloosung der Großh. Badischen Staats-Anlehens-Loose Statt. Hauptgewinne: fl. **50000, 15000, 5000,** 4 à **2000,** 13 à **1000** ꝛc. ꝛc. — Hierzu sind die Original-Obligationsloose à fl. 37. 30 kr. bei unterzeichnetem Handlungshause zu beziehen. (Plane und s. Z. die Ziehungsliste, sowie jede Auskunft gratis.) **Moriz J. Stiebel,**

Banquier in Frankfurt am Main.

N.S. Um Irrungen vorzubeugen, wird bemerkt, daß mit dem Ankauf dieser Obligationsloose nicht der geringste Verlust verbunden ist, indem plangemäß jedes Loos mit Gewinn gezogen werden muß und der niedrigste schon fl. **42** oder **24** Thlr. beträgt. Die von mir bezogenen Loose kaufe ich nach der Ziehung für fl. 36 wieder zurück. Diejenigen, die sich daher bei dieser Ziehung zu betheiligen wünschen und sich der Mühe der Uebersendung des ganzen Betrags überheben wollen, haben nur fl. **1. 30** kr. für jedes zu wünschende Obligationsloos einzusenden.

Auf dem Comptoir dieses Blattes kann der Verloosungsplan eingesehen werden.

Offenburg. (Wohnungsvermiethung.) In der Ritterstraße Nro. 185 ist eine Wohnung im obern Stock mit zwei Zimmern, Küche u. s. w. auf Michaeli zu vermiethen.

[2] Straßburg. (Fässerverkauf.) 1600 Ohm weingrüne Fässer in verschiedener Größe sind zu haben bei Ch. Museulus in Straßburg, Nationalvorstadt Nro. 16.

Offenburg. (Brennkessel-Verkauf.) Auf der Zuckerfabrik dahier ist ein Brennkessel zu verkaufen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

[3] Kehl. (Hausverkauf oder Verpachtung.) Der Unterzeichnete ist gesonnen, sein nachbeschriebenes Wohnhaus wegen Localveränderung aus freier Hand zu verkaufen oder zu vermiethen; nämlich: ein zweistöckiges, zur Tabakfabrication eingerichtetes Haus mit zwei großen Kellern, geräumigem Hof, 2 großen Gärten, Stallung, Remise und Waschküche.

Hiezu werden die Kauf- oder Pachtliebhaber unter dem Anfügen eingeladen, daß dieses Haus mit Zugehörde zu jedem Gewerbe geeignet ist.

Kehl, den 9. August 1847. J. C. Otto.

[2] Offenburg. (Anzeige.) Neue holländische Vollhäringe sind angekommen bei **Fr. Sim. Zachmann.**

Agentur der amerikanischen Dreimaster in Straßburg.

Die Auswanderer nach Nordamerika werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß sie, wie früher, bei Unterzeichnetem, im Namen der Herren Jos. Lemaitre & Comp. in Havre, Schiffsaccorde auf die neue Linie der großen amerikanischen Dreimaster, die den 1., 10., 15., 20. und 24. jeden Monats von Havre nach New-York und New-Orleans abfahren, zu sehr billigen Preisen abschließen können.

Der Agent:
Ch. Ferd. Rieder,
wohnhaft im Gasthof zum schwarzen Bären, Austerlitzer Straße No. 10 in Straßburg.

Bühl bei Offenburg. (Hopfenverkauf.) Kronenwirth Kromer will den diesjährigen Ertrag von 200 Hopfenstöcken sammt den Stangen verkaufen.

Offenburg. (Pferdeverkauf.) In No. 72 der Hauptstraße ist ein Fuchs- und ein Rapp-Wallach zu verkaufen.

Kleinschmied-Gesuch. Auf ein Hammerwerk der Umgegend wird ein in seinem Fache tüchtiger und mit guten Zeugnissen versehener Kleinschmied gesucht. Der Eintritt müßte jedoch sogleich geschehen. Näheres zu erfragen bei der Redaction dieses Blattes.

[2] Stadt Kehl. (Anzeige.) **Weißer und rother Burgunder Essig** sowie feiner **Tafel-Senf** sind in bester Qualität zu haben bei Fried. Schneider.

Offenburg. (Hausverkauf oder Vermiethung.) Metzgermeister Schilli will eines von seinen beiden Häusern — entweder das ältere in der Hauptstraße, oder das neuere in der Frommgasse — beide sehr vortheilhaft für jedes Gewerb gelegen — entweder verkaufen oder für mehrere Jahre vermiethen.

[2] Offenburg. (Uhrenmacherwerkzeug-Verkauf.) In der Gymnasiumsgasse Nro. 404 dahier ist eine vollkommene und fast noch ganz neue Uhrenmacher-Einrichtung nebst verschiedenen Taschen- und sonstigen Uhren billig zu verkaufen.

[2] Appenweier. (Pferdverkauf.) Georg Feßler hat eine sechsjährige Stute vorzüglicher Gute zu verkaufen.

Offenburg. (Wohnungs-Vermiethung.) Im Bäcker Burg'schen Hause in der Gerberstraße ist der obere Stock zu vermiethen und bis Ende October zu beziehen.

Preiskegeln in Offenburg.

Unterzeichneter gibt sich die Ehre, einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß mit obrigkeitlicher Bewilligung auf seiner beim Hause angebrachten gedeckten Kegelbahn ein Preiskegeln stattfinden wird, bei welchem 20 Gewinnste im Anschlag zu 316 fl. ausgesetzt sind.

Das Preiskegeln beginnt am Samstag den 28. August, Nachmittags 2 Uhr, und wird jeden Tag bis Sonntag den 5. September d. J. fortgesetzt.

Das Stechen und die feierliche Preisvertheilung wird am Mittwoch den 8. September vorgenommen. Am letzteren Tage wird sich die Infanterie-Harmonie-Musik des hiesigen verehrlichen Bürgercorps produciren.

Offenburg, den 18. August 1847.

Valentin Meisburger,
Bierbrauer.

Preiskegeln in Gengenbach.

Der Unterzeichnete beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß in seinem Gartenlocale ein Preiskegeln stattfinden wird, bei welchem die unten verzeichneten 20 Preise, im Werth von 475 fl., als Gewinnste ausgesetzt sind.

Das Kegeln beginnt Sonntags den 22. August, wird fortgesetzt Montags den 23., je Mittags 1 Uhr, Donnerstags den 26., Anfang Morgens 10 Uhr, und endet, vorausgesetzt, daß an diesem Tage alle Loose, deren es 4750 Stück à 6 kr., abgesetzt sind, am Montag den 30. d. M., Anfang Mittags 1 Uhr.

Sollten an letzterm Tage noch Loose übrig sein, so wird Abends den Theilnehmern bekannt gemacht, wenn das Kegeln fortgesetzt wird und die Preisvertheilung stattfindet.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein:

Gengenbach, den 18. August 1847.

F. Abel, zum Salmen.

Preise.

1) Eine goldene Cylinderuhr sammt goldener Kette.
2) Ein Canapee.
3) Ein Doppelgewehr sammt Jagdtasche, Pulverhorn und Schrotbeutel.
4) Eine goldene Repetiruhr.
5) Ein halbes Dutzend silberne Eßlöffel.
6) Eine Pendule-Uhr.
7) Ein Fauteuil.
8) Ein Arbeitstischchen.
9) Ein Dutzend mit Silber beschlagene Eßbestecke sammt Tranchirbesteck.
10) Ein Dutzend mit Silber garnirte Eßbestecke.
11) Ein Spiegel mit Goldrahme.
12) Ein halbes Dutzend silberne Kaffeelöffel.
13) Ein Reisesack.
14) Ein Kaffeeservice von Porcellan.
15) Eine Schwarzwälder-Uhr.
16) Ein Regenschirm.
17) Eine Reisetasche.
18) Eine Tabackspfeife.
19) Ein Gartenmesser.
20) Eine Tabacksdose.